

Niederschriftsauszug
aus der
Sitzung der Gemeindevertretung Sietow
vom 23.01.2025

Top 3 Bericht des Bürgermeisters

s. Anlage

Anmerkungen zu einzelnen Punkten:

Hafen Sietow Presscontainer: Die Kündigungsfrist des Containers beträgt ¼ Jahr zum Jahresende.

725-Jahr-Feier Sietow: Es soll schon jetzt immer wieder im Müritz Anzeiger Werbung gemacht werden. Ggf. auch auf „Wir sind Müritzer“ – hierzu Rücksprache mit K. Thorun bzgl. der Kosten. Anfrage, ob es eine „Mein-Ort-App“ auch für Sietow gibt – ebenfalls bei K. Thorun.

Schriftführung:
Gundula Reincke

Hafen Sietow**Verwaltungsvertrag – Satzung Liegeplatz- und Sanitärgebühren**

Der Verwaltungsvertrag und die Satzung über Liegeplatz- und Sanitärgebühren wurden im Zusammenwirken von Bürgermeister und SB Bauamt/ Liegenschaften unter Beachtung der Hinweise der Gemeindevertreter E. Catalán und M. Schmidt nochmals überarbeitet – siehe Beschlussvorlage.

Die Problematik Müllentsorgung wird durch den SB Bauamt/ Liegenschaften mit Unterstützung durch den GV E. Catalán weiter geprüft; vor Ablauf der Kündigungsfrist für den Presscontainer soll eine Alternativlösung gefunden werden.

Schwimmsteg

Am 06.01.2025 wurde durch den Verwalter bekannt, dass eine Stahltrosse – Verbindungsstück zwischen den beiden Schwimmstegelementen – gerissen ist. Es handelt sich um die Stahltrosse, die im Sommer 2024 als gelöst festgestellt wurde und durch die Fa Technologik repariert werden sollte (offizieller Auftrag wurde erteilt). Die Reparatur erfolgte aus terminlichen Gründen nicht. Die Fa Technologik wurde gemahnt, die Reparatur so schnell als möglich vorzunehmen. Das Ersatzteil wurde bestellt; es wird davon ausgegangen, dass die Reparatur – wetterabhängig – voraussichtlich im Februar erfolgen kann. Vorerst wurde die notwendige Verspannung provisorisch ersetzt.

Umspannwerk 110 KV-Leitung

Der Notarvertrag zum Verkauf der gemeindeeigenen Fläche zum Errichten des notwendigen Umspannwerkes wurde wie in der letzten GV beschlossen unterzeichnet. Der Baubeginn soll im Sommer 2025 nach Abschluss der Ernte erfolgen.

725-Jahr-Feier Sietow

Wie auf der letzten GVS beschlossen, wurde der Vertrag mit der Voss-Company hinsichtlich der Bühne und der Band Oldie Company abgeschlossen. Die musikalische Begleitung der beiden Abend ist damit gesichert (01.08.2025 = Band R & R + DJ – die Kosten trägt die Fischerhütte, 02.08.2025 = Band Oldie Company + DJ – die Kosten trägt die Gemeinde). Für den Nachmittag 02.08.2025 wurde ein Kinderprogramm gebucht (Kosten trägt die Gemeinde) und ein musikalisches Programm „pop rock soul contry mit Tinea“ gebucht (die Kosten trägt die Fa Autohaus Setzkorn). Weitere Programmpunkte sind in Arbeit, die nächste größere Zusammenkunft zwischen dem Organisationsteam der Gemeindevertretung, der Initiativgruppe „sietow up und al“, den Vereinen der Gemeinde, der FFw, dem Team der Fischerhütte sowie interessierten Bürgern der Gemeinde soll am 20.02.2025 stattfinden. Durch das Team der Fischerhütte wurden Kontakte zu verschiedenen Anbietern für Speisen

hergestellt; die Getränkeversorgung erfolgt durch die Fischerhütte selbst. Durch den Bürgermeister konnten bereits mehrere Sponsorenverträge mit Unternehmern der Gemeinde Sietow und Umgebung abgeschlossen werden: LINUS-WITTICH-Medien AG = 3.000,- €, Agrargesellschaft Sietow eGmbH = 500,- €, Straßen-, Tief- und Erdbau Ole Klein = 1.000,- €, Gut Groß Kelle = 750,- €, Metallbau Jörg Niesche = 400,- €, Müritz-Sparkasse 1.000,- €. Hinzu kommen die bereits genannten Kostenübernahmen für die musikalische Begleitung des Festes durch das Team der Fischerhütte und die Fa Autohaus Setzkorn. Diese wollen die Kosten direkt übernehmen und keine Sponsorenverträge abschließen. Für die Werbung für die Feier wurde Kontakt mit der LINUS-WITTICH Medien AG aufgenommen. Es soll ab März 2025 regelmäßig Werbung in den Amtsblättern der Ämter Röbel-Müritz, Malchow und Seenlandschaft erfolgen (Sietow und angrenzende Gemeinden) sowie im Müritz-Tipp, welcher in der gesamten Müritz-Region erscheint. Dabei sollen nach Möglichkeit auch Veranstaltungen von „Sietow up und dal“ mit beworben werden, die vor dem Festwochenende ebenfalls unter dem Motto 725 Jahre Sietow stattfinden. Darüber hinaus ist die Gestaltung eines Fotobuches unter dem Motto „Sietow damals – Sietow heute“ angedacht; auch hierzu stehen der Autor und das Organisationsteam in Kontakt mit der LINUS-WITTICH Medien AG. Die Kosten dafür (zzt. noch keine konkrete Angabe dazu) wären ebenfalls durch die Gemeinde zu tragen.

Kontaktaufnahme mit der Kirchengemeinde Sietow

Es wurde ein erster Kontakt mit der neu eingeführten Pastorin der Kirchengemeinden Röbel und Sietow aufgenommen. Im Gespräch ging es um die allgemeine Zusammenarbeit zwischen Kirchengemeinde und kommunaler Gemeinde. Es gibt darüber hinaus Bestrebungen zur Kontaktaufnahme mit der Pastorin und dem Kirchengemeinderat hinsichtlich der Nutzung der Kirche für die offizielle Eröffnungsveranstaltung zur 725-Jahr-Feier. Durch die Pastorin wurde auf ihre eingeschränkten Entscheidungsmöglichkeiten verwiesen. Am Sonntag, 26.01.2025 sollen in einem Gottesdienst zwei neue Kirchenälteste in den Kirchengemeinderat Sietow gewählt werden. Die Pastorin will nach der Wahl ein Gespräch zwischen dem neuen Kirchengemeinderat und dem Bürgermeister anregen.

Errichtung einer Rettungswache in Sietow

Durch den Landkreis wurde erneut nach einem möglichen Standort in der Ortslage Sietow gefragt. Die Details dazu werden unter dem TOP Informationen im öffentlichen Teil gesondert erörtert mit dem Ziel, dem Landkreis einen aus Sicht der Gemeindevertretung geeigneten Vorschlag zu unterbreiten.

Nachpflanzung von Bäumen im Verlauf der Allee an der Gemeindestraße Sietow – Sietow Dorf

Durch das Straßenbauamt wurde kurzfristig angeboten, im Januar/ Februar 2025 kostenfrei 9 Stieleichen im Bereich der Gemeinde Sietow zu pflanzen, 5 Jahre kostenfrei zu pflegen und dann gegen eine Vorauszahlung von 1.000,- € je Baum für die künftige Baumpflege im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht in Verantwortung der Gemeinde Sietow an die Gemeinde zu übergeben. Die Maßnahme erfolgt im Rahmen einer Kompensationsmaßnahme für eine andere Gemeinde im Verlauf der L 24 Röbel – Sietow. Dort konnten nicht alle angedachten Bäume untergebracht werden. Dem Vorschlag wurde in Abstimmung mit dem Ordnungsamt /SB Gehölzschutz sowie dem Vorsitzenden des Bauausschusses der Gemeinde Sietow zugestimmt.